



DAS BUCH, AUF DAS DIE WELT 60 JAHRE WARTEN MUSSTE

»Ich bin begeistert, dass diese einzigartige

Autorin endlich die verdiente Aufmerksamkeit bekommt.«

> MARIA-CHRISTINA PIWOWARSKI

»Diese atemberaubende Story-Sammlung ist ein Wunderwerk.«

TAYARI JONES

> Hintergrundinfos zum Sensationsfund

DAS BUCH,

60 JAHRE

AUF DAS

WARTEN

MUSSTE

DIE WELT



»Diane Oliver ist die größte amerikanische Autorin des 20. Jahrhunderts.
Mit ihr reise ich in die Zeit der Bürgerrechtsbewegung und in die Seele der Menschen.
Wenn Nina Simone die High Priestess of Soul war, ist Diane Oliver die High Priestess of Literature.«
JULIA FRANCK



Presseschwerpunkt und Spitzentitel-Marketing:

- Große Pressekampagne
- Reichweitenstarke
 Social-Media-Kampagne
 mit zahlreichen Aktionen
- Insta-Live-Talk mit
 Maria-Christina Piwowarski
 (22.000 Follower:innen)
- Newsletter-Marketing (ZEIT, Perlentaucher)
- Rezensionskampagne

Große Literatur, in der Aktivismus und Poesie in explosiver Weise aufeinandertreffen

»Diane Olivers überwältigende Geschichten tauchen in einer Zeit wieder auf, in der uns die Brutalität des Rassismus immer wieder vor Augen geführt werden muss. Oliver ist weder an Raum noch an Zeit gebunden und gibt uns ergreifende Einblicke in das Leben derjenigen, deren Menschlichkeit ständig verleugnet wird.« EMILIA ROIG

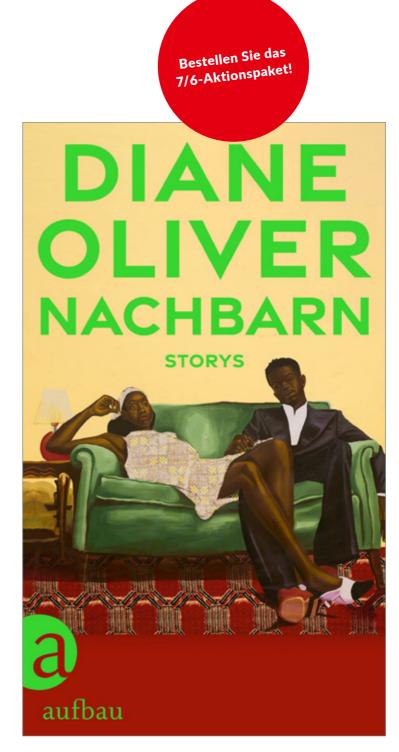
»Nachbarn« ist eines jener seltenen Werke, die ihre Zeit einfangen und dieser doch weit voraus sind. Diane Oliver erkundet darin die sich wandelnden sozialen Umstände: Beäugt von den Nachbarn, fragen sich Ellie und ihre Familie, ob es richtig ist, den kleinen Bruder morgen als einziges Kind auf die Schule der Weißen zu schicken. Ein Paar wird durch rassistische Übergriffe dazu getrieben, im Wald zu leben, und entwickelt eine mörderische Wut. Meg heiratet einen Schwarzen, doch die Liebe fordert über die Grenzen der Hautfarbe ihren Preis. Über allem könnte die Frage stehen: Gibt es einen Unterschied zwischen dem, was für die Gesellschaft am besten ist, und dem, was das Individuum bedarf? Oliver geht es immer um beides, um das Politische und das Persönliche, und damit um allgemeingültige Fragen unserer Existenz und unseres Miteinanders.



Diane Oliver wurde 1943 in Charlotte, North Carolina, geboren und besuchte nach dem Highschool-Abschluss das Women's College, die spätere University of North Carolina. Sie war Chefredakteurin der Unizeitung und veröffentlichte zu ihren Lebzeiten vier Kurzgeschichten, darunter die Story »Nachbarn«, die mit dem O. Henry Award ausgezeichnet wurde. An der University of Iowa nahm sie am Writers' Workshop teil und erhielt den Master-Abschluss postum, wenige Tage nachdem sie 1966 im Alter von nur 22 Jahren bei einem Motorradunfall ums Leben gekommen war.

Brigitte Jakobeit, vielfach preisgekrönte Literaturübersetzerin, hat Klassiker wie Christopher Isherwood ins Deutsche übertragen, ebenso Bestseller-Autorinnen wie Celeste Ng.

Volker Oldenburg übersetzte u. a. David Mitchell und Colum McCann. Er wurde mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Übersetzerpreis.



Eine mutige, unerschrockene junge Stimme – und eine fehlende Figur im Kanon der Literatur des 20. Jahrhunderts

Erstmals zu entdecken, erscheint parallel in zahlreichen Ländern

Für Leser:innen von Amanda Gorman und Tove Ditlevsen

Diane Oliver **Nachbarn**

Stone

(Neighbors And Other Stories, Grove Press, New York, 2023)

Übersetzt aus dem Amerikanischen von Brigitte Jakobeit und Volker Oldenburg 12,5 × 21,5 cm | Etwa 288 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-351-04224-0 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 14. Februar 2024



6

»Han Kangs Stimme kann man sich nicht entziehen.« THE INDEPENDENT

»Dieser Roman ist ein Fest des unaussprechlichen Vertrauens, das im Austausch von Sprache zu finden ist ... Han Kang ist eine scharfsinnige Chronistin der ungewöhnlichen, rebellischen Frauen. « THE NEW YORK TIMES »Griechischstunden« erzählt die Geschichte zweier gewöhnlicher Menschen, die sich in einem Moment privater Angst begegnen.

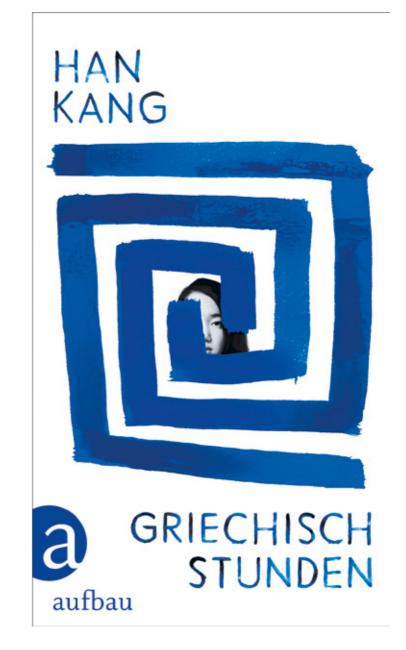
In einem Klassenzimmer in Seoul beobachtet eine junge Frau ihren Griechischlehrer. Sie versucht, zu sprechen, aber sie hat ihre Stimme verloren. Ihr Lehrer fühlt sich zu der stummen Frau hingezogen, denn er verliert von Tag zu Tag mehr von seinem Augenlicht. Bald entdecken die beiden, dass ein tiefer Schmerz sie verbindet. Sie hat in nur wenigen Monaten sowohl ihre Mutter als auch den Kampf um das Sorgerecht für ihren neunjährigen Sohn verloren. Für ihn ist es der Schmerz, zwischen Korea und Deutschland aufzuwachsen, zwischen zwei Kulturen und Sprachen hin- und hergerissen zu sein.

Langsam entdecken die beiden ein tiefes Gefühl der Einheit, und ihre Stimmen überschneiden sich mit verblüffender Schönheit.



Han Kang ist die wichtigste literarische Stimme Südkoreas. 1993 debütierte sie als Dichterin, seitdem erschienen zahlreiche Romane. Seit sie für »Die Vegetarierin« gemeinsam mit ihrer Übersetzerin 2016 den Man Booker International Prize erhielt, haben ihre Bücher auch international großen Erfolg. Der Roman »Weiß« war ebenso für den Booker Prize nominiert, »Menschenwerk« erhielt den renommierten italienischen Malaparte-Preis. Mehr Informationen zur Autorin unter www.writerhankang.com.

Ki-Hyang Lee, geboren 1967 in Seoul, studierte Germanistik in Seoul, Würzburg und München. Sie lebt in München und arbeitet als Lektorin, Übersetzerin und Verlegerin.



Über 100.000 verkaufte Exemplare von »Die Vegetarierin«

Ein schillernder Roman über die rettende Gnade der Sprache

Lesereise im März 2024 mit Auftritt bei der lit.COLOGNE am 12. März

Han Kang **Griechischstunden**

Oricci

Roman (희랍어 시간 hy-rab-ŏ si-gan, Munhakdongne Publishing Group, Seoul, 2011) Übersetzt aus dem Koreanischen von Ki-Hyang Lee 12,5 × 21,5 cm | 204 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 23,00 € (D) | 23,70 € (A) ISBN 978-3-351-03792-5

Deutsche Erstausgabe Erscheint am 14. Februar 2024



Spiegel-Bestseller









- -

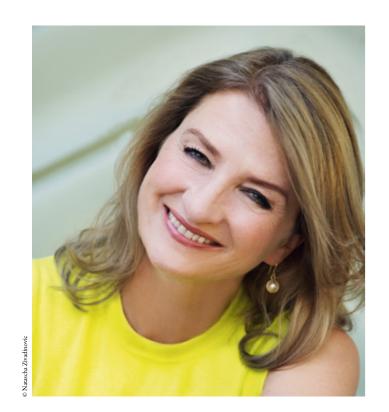




- - LovelyBooks-Leserunde mit der Autorin
- Bannerkampagnen-Targeting Frauenzeitschriften
 - Newsletter- und Social-Media-Marketing

Ein Familienroman zwischen Sizilien und Berlin und eine bittersüße Liebeserklärung an den italienischen Süden

Tita, eine Berliner Grafikerin, erhält einen Anruf aus Sizilien, der sie zurück in die Vergangenheit führt: Ihr Vater Gianni verließ einst den Südosten der Insel, um als einer der ersten Gastarbeiter in Berlin sein Glück zu finden. Er verliebte sich, gründete eine Familie und wurde erfolgreich, indem er die Tiefkühlpizza in Deutschland etablierte. Sein früher Tod trübte Titas Kindheit und ließ Sizilien in ihrer Erinnerung verblassen. Nun, 26 Jahre später, ist auch Titas Onkel verstorben und hinterlässt ihr ein emotionales Erbe – das Landgut Magní, einst Lebensmittelpunkt der Großfamilie, das Erinnerungen an sonnendurchglühte Kindheitssommer weckt. Sie kehrt nach Sizilien zurück, um das Haus zu retten, und findet nicht nur das längst vergessene Echo ihrer Kindheit, sondern auch neue Freunde und die Liebe zu einem magischen Ort, der Heimat sein könnte.



Patrizia Di Stefano, 1966 in Berlin geboren, hat als Grafikerin ihre Liebe zu Büchern zum Beruf gemacht. Ihre Buchcover sind mehrfach preisgekrönt. Die Sehnsucht nach Sizilien, der Heimat ihres Vaters, hat sie nie ganz losgelassen. Sie lebt mit ihrem Mann, ihren drei Söhnen und drei Windhunden in Berlin Schlachtensee. »Nostalgia Siciliana« ist ihr erster Roman.





Sehnsuchtsort Sizilien: Die Autorin folgt den Spuren ihrer eigenen Familiengeschichte

Für Leser:innen von Daniel Speck, Susanne Abel und Jana Revedin

Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung (Kontakt: Astrid Schmidt, a.schmidt@aufbau-verlage.de)

Patrizia Di Stefano Nostalgia Siciliana

Roman

12,5 × 21,5 cm | 384 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-351-04217-2 Originalausgabe

Erscheint am 14. März 2024 WG 1112



»Das beeindruckende Porträt eines jungen Mannes, der nicht schwarz sein durfte.« NYT MAGAZINE

»Ein starkes Buch, und immens wichtig für unsere heutige Zeit.« HILTON ALS

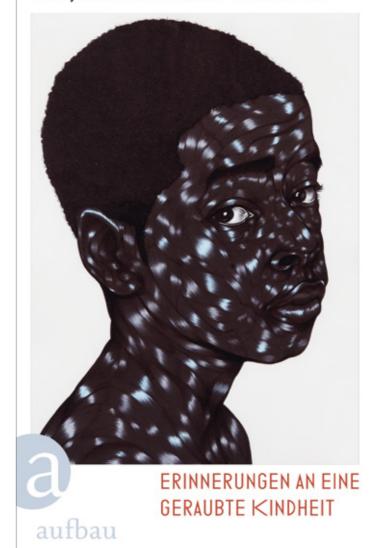
Shane McCrae lebte als kleines Kind bei seinem schwarzen Vater. Dann wurde er im Alter von drei Jahren von seinen weißen, rassistischen Großeltern mütterlicherseits von Oregon nach Texas entführt. Sie wollten sein Schwarzsein vor ihm verbergen, sorgten dafür, dass Shane keinen Kontakt zu seinem Vater haben konnte, und zogen ihn als Weißen groß. Aber allmählich kehren Fragmente seiner Erinnerung zurück, und Shane beginnt, seine wahre Herkunft zu rekonstruieren ... Ein Memoir über eine amerikanische Kindheit, die die Geschichte von Schwarz- und Weißsein eindringlich widerspiegelt. Eine virtuose, hochemotionale Reflexion über Verlust, Trauma und Scham und eine Geschichte darüber, was es bedeutet, seine Identität zu finden, wenn die eigene Familie sie einem gewaltsam vorenthält.



Shane McCrae, geboren 1975 in Portland, Oregon, ist Autor mehrerer preisgekrönter Gedichtbände. In »Die Sonne stand tief, als ich meinen Vater fand« erzählt er autobiographisch von seinem Aufwachsen in einer Familie, die ihm seine schwarzen Wurzeln verheimlichte, und was das mit ihm machte. Shane McCrae erhielt einen Whiting Award, ein National Endowment for the Arts Literature Fellowship, einen Lannan Literary Award und ein Guggenheim Fellowship. Er lehrt an der Columbia University und lebt mit seiner Familie in New York City.

Monika Baark, geboren in Tel Aviv, aufgewachsen in Toronto, New York, Moskau, Bonn, Antwerpen, lebt seit 1998 als freie Übersetzerin für englischsprachige Literatur in Berlin. Sie übersetzte u. a. Bücher von Jeanette Winterson, Vendela Vida und Margaret Atwood.

SHANE MCCRAE DIE SONNE STAND TIEF, ALS ICH MEINEN VATER FAND



Eine unglaubliche autobiographische Familiengeschichte über Identität, Herkunft und Rassismus, die die Geschichte Amerikas spiegelt

Für Leser:innen von Brit Bennett, »Die verschwindende Hälfte«, und Toni Morrison, »Rezitativ«

Shane McCrae

Die Sonne stand tief, als ich meinen Vater fand

Erinnerungen an eine geraubte Kindheit (Pulling the Chariot of the Sun. A Memoir of Kidnapping, Scribner, New York, 2023) Übersetzt aus dem Amerikanischen von Monika Baark

12,5 × 21,5 cm | Etwa 272 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-351-03897-7 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 14. März 2024 WG 1112





»WENN MAN AUS KOSAKENBERG WEGGING, ENTKAM MAN DEN ELTERN, DEM DORF, VIELLEICHT SOGAR DER VERGANGENHEIT -

SABINE

BERG

DEN EIERN ENTKAM MAN NICHT.« KOSAKEN Was ist Heimat und wie lässt man die Provinz hinter sich, davon erzählt

> **≥**NetGalley Sondermarketing

Sabine Rennefanz

voller Ironie und

Melancholie.

Der Heimat entkommt man nicht

»Sabine Rennefanz erzählt davon, wie es ist, wenn man auf der Reise zwischen alter und neuer Heimat sich selbst nicht nur findet, sondern sich auch verlorengeht. Ein sehr berührendes, kluges und nachdenklich machendes Buch.« JENNY ERPENBECK Kathleen hat es geschafft. Sie ist erfolgreich, redegewandt, attraktiv. Seit Jahren lebt sie als Grafikerin in London. Woher sie kommt, hat sie hinter sich gelassen. Zumindest glaubt sie das. Doch die Besuche bei ihrer Mutter im brandenburgischen Kosakenberg konfrontieren sie mit einer Welt, der sie in den neunziger Jahren zu entkommen versuchte und die nun eine ungeahnte Kraft entfaltet. Mit starken Bildern führt Sabine Rennefanz in ein Dorf im Osten des Landes, in dem fast nur Männer geblieben sind und die wenigen Frauen, die nicht das Weite gesucht haben, mit Eiern handeln, von der Liebe träumen und über die reden, die weggegangen sind. Was ist Heimat und wie lässt man die Provinz hinter sich, davon erzählt Sabine Rennefanz voller Ironie und Melancholie.



Sabine Rennefanz, geboren 1974 in Beeskow, wurde mit ihrem Bestseller »Eisenkinder. Die stille Wut der Wendegeneration« als Autorin schlagartig bekannt. Sie ist eine der führenden Kolumnistinnen Deutschlands, war langjährige Redakteurin der Berliner Zeitung und arbeitet als Journalistin u. a. für Der Spiegel, Der Tagesspiegel und Radio 1. Für ihre Reportagen und Essays wurde sie mit dem Theodor-Wolff-Preis und dem Deutschen Reporterpreis ausgezeichnet. Sie lebt mit ihrer Familie in Berlin.





Pressespitzentitel

Eine unverzichtbare Stimme in der deutschsprachigen Literatur

Für Leser:innen von Juli Zehs »Unterleuten« und »Mittagsstunde« von Dörte Hansen

Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung (Kontakt: Andrea Doberenz, a.doberenz @aufbau-verlage.de)

Autorin zu Gast auf der Leipziger Buchmesse 2024

Sabine Rennefanz

Kosakenberg

Roman 12,5 × 21,5 cm | Etwa 224 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 22,00 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-351-03969-1 Originalausgabe

Erscheint am 14. März 2024 WG 1112



»Erinnerungen wurden stärker, je länger ich fort war. Die Gerüche, wenn das Holz in der Kochmaschine brannte, wenn der Hund an einem Regentag mit nassem Fell in die Küche kam, wenn die Kernseifenhände meiner Mutter meine Zöpfe flochten.«

»Jakob Augstein ist angekommen in der Literatur.«

DIE ZEIT

»Für den einen ist die Liebe ein Zeitvertreib, den anderen verschlingt sie wie ein gefräßiges Tier.«

In seinem neuen Roman erzählt Jakob Augstein von der Liebe in Zeiten der Langeweile, der Wut der Unsichtbaren und der Schönheit der Natur als letzter Zuflucht.

Ein vornehmes Haus im Süden, zwei Frauen, die sich lieben und ein Fest, auf dem kein Segen liegt: Auf dem Anwesen einer Industriellenfamilie in der Garrigue wird die Hochzeit der Tochter vorbereitet. Wehmütig macht sich ihre Freundin Swann auf den Weg nach Südfrankreich. Swann liebt Rebecca, die Gabriel heiratet, der wiederum nur seine Kunst liebt, aber immerhin adelig ist. Und dann ist da noch Sami. Auch er liebt Rebecca. Aber er ist nur der Gärtner und ein Muslim. Ausgerechnet jetzt hat es ihn nach Paris verschlagen, und während sein Orangengarten zur Bühne einer Hochzeit wird, die nicht sein sollte, blickt er vom Dach der Kathedrale Notre-Dame hinab auf eine Welt der Sünde.



Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung (Kontakt: post@ giselathomas-kulturagentur.de)

Autor zu Gast auf der Leipziger Buchmesse 2024

Buchpremiere im Literaturhaus Berlin

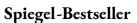
Jakob Augstein Die Farbe des Feuers

Roman

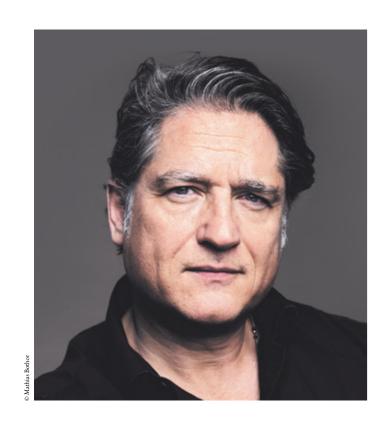
12,5 × 21,5 cm | Etwa 288 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-351-04223-3 Originalausgabe

Erscheint am 14. März 2024









Wie weit darf man gehen im Kampf um Freiheit? Ein großer Roman nach einer wahren Geschichte

»Ein brillanter Roman und ein Maßstab, um sich zu fragen, wie weit man selbst gehen würde, um jene zu schützen, die man liebt. Die legendäre Hannie Schaft hat die Messlatte für uns alle hoch gelegt.« JAMIE FORD, NEW-YORK-TIMES-BESTSELLER AUTOR

Holland, 1940: Hannie Schaft studiert Jura, und ihre Träume für die Zukunft sind ehrgeizig und voll Hoffnung. Doch es herrscht Krieg, und es sind die Träume, die zuerst sterben. Als Hannie ihre jüdischen Freundinnen nicht mehr zu schützen vermag, schließt sie sich dem Widerstand an. Sie entdeckt ihre gefährlichste Waffe: ihr Frausein. Getarnt von Schönheit und Jugend umgarnt sie jene Männer, die so viel Unheil stiften - und tötet sie. Bald ist »das Mädchen mit den roten Haaren« die meistgesuchte Frau Hollands. Die Welt um sie herum verliert alles Menschliche, Hannie indes ist fest entschlossen, menschlich zu bleiben.



Buzzy Jackson ist preisgekrönte Autorin dreier Sachbücher und hat an der University of California, Berkeley, in Geschichte promoviert. Sie war Stipendiatin des Edith Wharton Writers-in-Residence und ist Mitglied des National Book Critics Circle. Sie lebt in Colorado. Dies ist ihr Debütroman. Mehr unter: buzzyjackson.com

Christine Strüh übertrug u. a. Kristin Hannah, Neil Gaiman, Cecelia Ahern und Stephanie Marie Thornton ins Deutsche. Sie lebt in Berlin.



Die wahre Geschichte der Widerstandskämpferin Hannie Schaft - einer Frau, die ihr Leben für die Freiheit aller riskierte

Erscheint in zahlreichen Ländern

Verfilmung in Vorbereitung

Für die Leser:innen von Alena Schröder und Trude Teige

Buzzy Jackson Wir waren nur Mädchen

(To Die Beautiful, Dutton, New York, 2023) Übersetzt aus dem Amerikanischen von Christine

13,5 × 21,5 cm | Etwa 528 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-351-04228-8 Deutsche Erstausgabe Erscheint am 17. April 2024



»>Wir waren nur Mädchen< zeigt den Mut und die Kraft einer Frau, die in einer furchtbar verkehrten Welt das Richtige tun will. « BOOKLIST

Der neue Roman der Bestseller-Autorin Sigrid Nunez

Bücher sind wie Papageien: Sie bringen Farbe ins Leben, und manchmal sprechen sie mit dir. Zum Welttag des **Buches** »Literatur ist unsere größte Hoffnung zu verstehen, wie die Welt durch die Augen anderer aussieht. Lesen ermöglicht es DIN-A1-Wendeplakat uns, füreinander spürbar Bestellnr. 641/89431 zu werden.« SIGRID NUNEZ

Sie das 7/6-Aktionspaket!



Unbekannte, noch nie in Buchform veröffentlichte Erzählungen über Frauen

»Die komplizierten Liebesgeschichten, die Brigitte Reimann beschreibt oder selbst erlebt hat, treffen die Gefühle oder zumindest die Sehnsüchte der Leserinnen, die sich ermutigt fühlen durch die Kühnheit, mit der diese Autorin sich ihnen öffnet.« Eine Schülerin sucht, wie die junge Brigitte Reimann einst selbst, nach einem Weg, eine ungeplante Schwangerschaft zu beenden, und muss erkennen, dass sie in dieser »Reifeprüfung« ganz auf sich allein gestellt ist. Katja muss sich entscheiden, ob sie den Mann, den sie liebt, heiratet, obwohl er von ihr verlangt, sich seiner Karriere unterzuordnen und ihren Traumjob aufzugeben. Wie schwer sich Selbstbestimmtheit und Care-Arbeit unter einen Hut bringen lassen, erleben die Bewohnerinnen eines Mietshauses einen Abend vor Weihnachten. Mit ihrem Erzählzyklus wollte die Autorin der Stellung der Frau in der Gesellschaft literarisch nachspüren - so massiv empfand sie die Beschränkungen, gegen die sie ständig anzukämpfen hatte, und die Vorurteile, denen sie sich aufgrund ihrer selbstbewussten Lebensentscheidungen immer wieder ausgesetzt sah.



Brigitte Reimann, geboren 1933 in Burg bei Magdeburg, gilt als eine der schillerndsten Autorinnen ihrer Generation. Sie war seit ihrer ersten Buchveröffentlichung freie Autorin und behauptete sich in dem auch in der DDR männlich dominierten literarischen Umfeld. Nach langer Krankheit starb sie mit nur 39 Jahren in Ostberlin. Derzeit wird sie als Vorreiterin der Emanzipation und mit ihrem verblüffend modernen Werk international entdeckt und gefeiert.

Der Herausgeber Carsten Gansel, geboren 1955 in Güstrow/ Mecklenburg, ist seit 1995 Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Gießen. Seine Brigitte-Reimann-Biographie »Ich bin so gierig nach Leben« (2023) stand wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste.



Mit bislang unveröffentlichten Texten

Bewegende, schockierende, mutmachende Geschichten über weibliche Lebenswege

Internationale Renaissance: die großen Werke der Autorin erstmals in englischer Übersetzung

Buchpremiere im Pfefferberg Theater (Berlin) zum Internationalen Frauentag am 8. März 2024

Brigitte Reimann **Katia**

Katja Erzählungen über Frauen

Herausgegeben von Carsten Gansel 12,5 × 21,5 cm | Etwa 272 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 22,00 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-351-03989-9 Originalausgabe

Erscheint am 14. Februar 2024



Spiegel-Bestseller





Spiegel-Bestseller





MODERNE KLASSIK | MODERNE KLASSIK

»Eine Chronik der deutschen Arbeitslosen.«

WALTER BENJAMIN



Der neue Band der großen Anna-Seghers-Werkausgabe

Mit Stellenkommentar und einem Nachwort von Peter Beicken

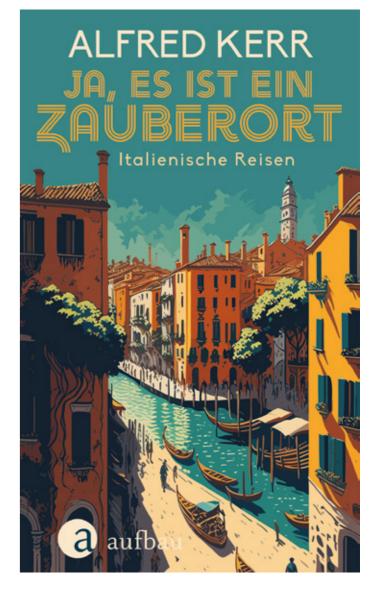
Nach einem »wilden Feuer« in dem oberschlesischen Steinkohlenbergwerk »Sankt Agathen« nahe der deutschen Stadt B. wird der kinderreiche Bergmann Andreas Bentsch im November 1929 mit seinen Kumpeln in letzter Minute gerettet. Zwar verliert er nicht sein Leben, dafür aber die Arbeit. Es beginnt eine Zeit schwerer Prüfungen. Im Spätwinter 1933 droht seine Verhaftung durch die Nationalsozialisten, doch auch hier kommt für ihn in letzter Sekunde die Rettung. Als er sich daraufhin dem Widerstand gegen den Faschismus anschließt, hat er nichts Geringeres zum Ziel als die Rettung des deutschen Volkes. Anna Seghers' vierter Roman erschien 1937 in Amsterdam, als die Autorin bereits aus Nazideutschland ins Exil geflohen war.

Kerrs Italien-Reisen erstmals als Sonderband, in bibliophiler Leinenausstattung

Mit Alfred Kerr durch Italien

Italien ist Gastland auf der Frankfurter **Buchmesse 2024**

Der einflussreiche Kritiker und Feuilletonist des 19. Jahrhunderts war ein leidenschaftlicher Reisender. Besonders angetan hatte es ihm Italien, und er erkundete die Städte - Venedig (»Wunderstadt«), Rom (»Zauberort«), Neapel (»Graus des Südens«) – genauso wie die kleinen und großen Inseln der Region. Die Menschen, »glutvoll und fein; zart und lustig; königlich und sanft«, lassen ihn Land und Landschaft als einen magischen Ort erleben, wo die Lagune perlmuttern glitzert und in den Lüften das Wunder webt. Und wo er, »des Vorrats wegen«, den herrlich süßen, zerrinnenden Teig des Pomeranzenkuchens lieber gleich in rauen Mengen isst. Mehr als einmal fragt er sich da: Ist dies eigentlich ein Nachgeschmack des Paradieses - oder ein Vorgeschmack?



Alfred Kerr Ja, es ist ein Zauberort

Italienische Reisen 11,5 × 19 cm | Etwa 144 Seiten 20,00 € (D) | 20,60 € (A) ISBN 978-3-351-04227-1 Erscheint am 15. Mai 2024

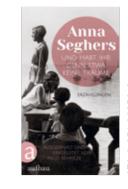


Anna Seghers Die Rettung

Werkausgabe I/3 12,3 × 20,5 cm | Etwa 544 Seiten Ganzleinen mit Schutzumschlag 42,00 € (D) | 43,20 € (A) ISBN 978-3-351-03453-5 Originalausgabe Erscheint am 18. Juni 2024













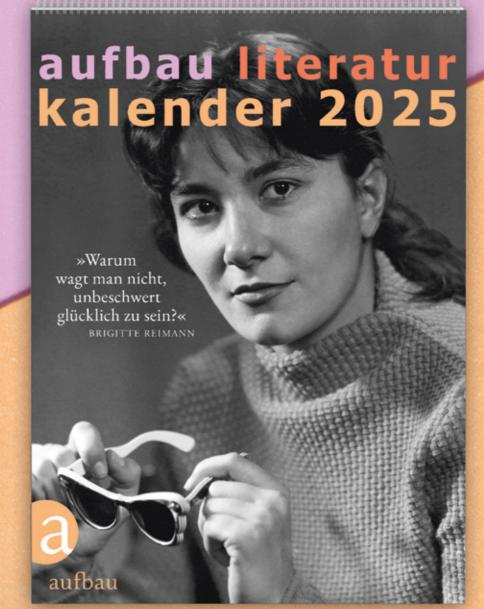
Ihre literarischen Begleiter seit über 50 Jahren

Aufbau Literatur Wochenplaner 2025

19. Jahrgang
Herausgegeben von Thomas Böhm
und Catrin Polojachtof
29,7 × 10,5 cm | 125 Seiten
Mit 54 Abbildungen
14,00 € (D) | 14,00 € (A)
(unverbindliche Preisempfehlung)
ISBN 978-3-351-04221-9
Originalausgabe
Erscheint am 15. Juli 2024
WG 7140

Mit übersichtlichem Jahreskalendarium, Ferienterminen und Feiertagen, auch für Österreich und die Schweiz

Mit Geburts- und Todestagen der Weltliterat:innen



Seit 1968 der beste literarische Wandschmuck

Mit Biographien faszinierender Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus allen Zeiten und Ländern

Als Leseanregung, Geschenk und literarischer Begleiter durch das Jahr

Aufbau Literatur Kalender 2025

58. Jahrgang
Herausgegeben von Thomas Böhm
und Catrin Polojachtof
24 × 33 cm | 56 Seiten
Mit 54 Abbildungen
24,00 € (D) | 24,00 € (A)
(unverbindliche Preisempfehlung)
ISBN 978-3-351-04220-2
Originalausgabe
Erscheint am 15. Juli 2024
WG 7140

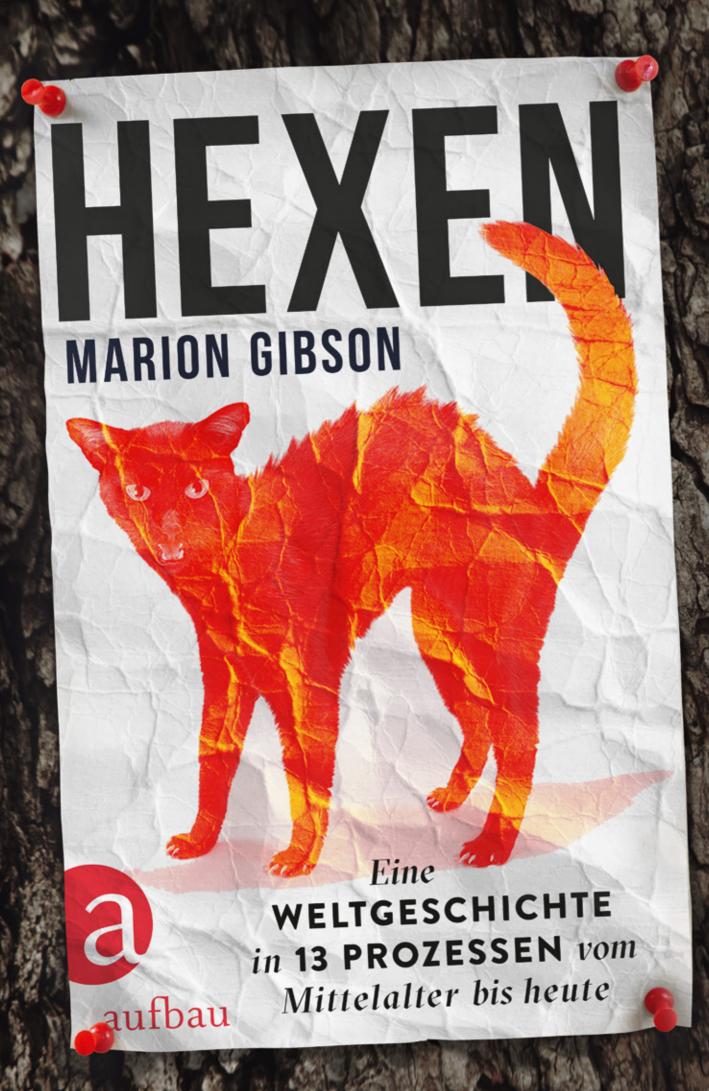




Vielleicht liebten sie diese Momente
in der Familie deshalb so sehr,
und alle zusammen waren sie wer.

Véronique Olmi

Der Aufbau Literatur Kalender erzählt
Geschichten von Menschen, die ihr
Leben der Literatur widmen.
Mit jedem Kalenderblatt entsteht aus ihren
Biographien, Bildern und Zitaten eine
Poesie der Zeit, die uns Kalender-Lesende
zu einem Teil der Weltliteratur macht.



»EINE HEXE IST DIE MIGRANTIN, DIE FEMINISTISCHE AKTIVISTIN, DIE UNGLÄUBIGE, DAS MISSBRAUCHTE KIND, DIE UNVERHEIRATETE, DIE IN ARMUT LEBENDE MUTTER, DIE POLITIKERIN, DIE SEXARBEITERIN.«

NetGalley

Marion Gibson

»EIN DENKANSTOSS GENAU ZUR RICHTIGEN ZEIT ... AUFRÜTTELND.« The Times

»UNGLAUBLICH LEBENDIG UND FACETTENREICH!« Daily Mail



Leseprobe
Bestellnr. 641/89439
1 VE = 10 Stück

»Wie man eine Hexe erkennt? – Man muss einfach herausfinden, ob sie einen mächtigen Mann verärgert hat!« DAILY MAIL

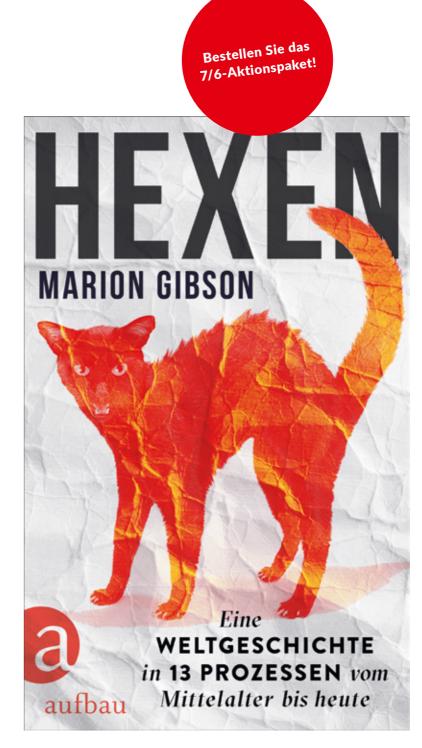
»Gibson untersucht, wie Hexenjagden seit Langem nicht nur mit Fragen von Geschlecht und Sexualität, sondern auch mit Klasse, Herkunft, Kolonialismus und Nationalismus verknüpft sind.« THE GUARDIAN In 13 Prozessen aus Geschichte und Gegenwart begegnet Marion Gibson Menschen vom Rande der Gesellschaft, meist Frauen, die als böse und gefährlich abgestempelt, als Hexen angeklagt, verurteilt und nicht selten getötet werden. Die Geschichte hat sie zum Schweigen gebracht, Marion Gibson gibt ihnen ihre Stimmen zurück. Sie erforscht die Überschneidungen von Geschlecht und Macht, indigener Spiritualität und kolonialer Herrschaft sowie politischer Verschwörung und individuellem Widerstand – und zeigt, wie in jeder Epoche und an jedem Ort der Welt Angst als Waffe gegen unliebsame Menschen eingesetzt werden kann.



Marion Gibson ist Professorin für Renaissance und magische Literatur an der Universität von Exeter. Sie denkt über Hexen in der Geschichte nach, seit sie erstmals über einen Hexenprozess in einem Buch las, das ihr an einem dunklen, regnerischen Nachmittag im November 1991 geliehen wurde. Sie war so begeistert von der Geschichte, dass sie vergaß, das Buch zurückzugeben. Heute ist sie Autorin von neun Büchern über Hexen in Geschichte und Literatur.

Karin Schuler übersetzt aus dem Englischen und Italienischen. Zu den von ihr übersetzten Autor:innen gehören Henry Kissinger, Philippa Perry und Janina Ramirez.

Thomas Stauder übersetzt aus dem Englischen, Französischen, Italienischen und Spanischen. Zu den von ihm übersetzten Autor:innen gehören Umberto Eco, Henry Kissinger und Esther Paniagua.



Ein unglaublich wichtiges Buch in Zeiten, in denen Frauenrechte weltweit wieder auf der Kippe stehen

Das Buch zum Trend-Thema Hexen – von Social Media über Serien bis auf die Bestsellerlisten

Für Leser:innen von Janina Ramirez

Marion Gibson

Hexen

Eine Weltgeschichte in 13 Prozessen vom Mittelalter bis heute

(Witchcraft. A History in Thirteen Trials, Simon & Schuster, London, 2023)

Übersetzt aus dem Englischen von Karin Schuler und Thomas Stauder

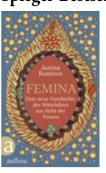
13,5 × 21,5 cm | Etwa 448 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag Mit 48 Abbildungen

28,00 € (D) | 28,80 € (A) ISBN 978-3-351-04222-6 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 14. Februar 2024 WG 1550



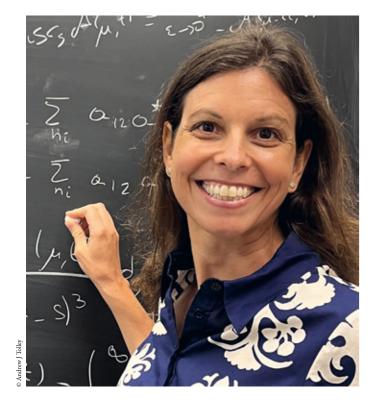
Spiegel-Bestseller



»Sie denkt weiter als Einstein.« DIE ZEIT

»Ein faszinierender und persönlicher Deep Dive in ein hochaktuelles Gebiet der modernen Physik. De Rham erzählt in lyrischem Stil von ihrer Kindheit in Madagaskar und Peru, dem Tag, an dem sie fast Astronautin geworden wäre, und davon, was es bedeutet, eine Frau in der Physik zu sein. Eine fesselnde Lektüre!« PEDRO G. FERREIRA, AUTOR VON »DIE PERFEKTE THEORIE« Im Jahr 2009 platzte Claudia de Rhams Traum, ins All zu fliegen. Sie hatte es aus Tausenden von Bewerber:innen in die Endauswahl der Europäischen Weltraumorganisation ESA geschafft. Doch bei medizinischen Tests wurde bei ihr Tuberkulose festgestellt. Ihre Suche nach dem Geheimnis der Gravitation führt sie von nun an in der theoretischen Physik fort. Heute ist sie eine der wichtigsten Kosmolog:innen, deren Theorie der »massiven Schwerkraft« Einsteins Allgemeine Relativitätstheorie herausfordert.

In ihrem mitreißenden Memoir nimmt uns Claudia de Rham mit auf ihre persönliche Suche nach Antworten auf große Fragen: Woraus bestehen dunkle Materie und Energie? Und wie halten sie den Kosmos zusammen? An ihrem Ende sehen wir das Universum mit gänzlich neuen Augen.



Claudia de Rham, 1978 in Lausanne geboren, ist Professorin für theoretische Physik am Imperial College London und Mitglied der American Academy of Arts and Sciences. Sie wurde mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen geehrt und zählt zu den bedeutendsten Forscher:innen auf dem Gebiet der Grundlagenphysik des letzten Jahrzehnts.

Hainer Kober, geboren 1942, studierte Germanistik und Romanistik. Seit 1972 übersetzt er Werke aus dem Englischen und Französischen, unter anderem von Stephen Hawking, Brian Greene, Antonio Damasio und Oliver Sacks. 2015 wurde Kober mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis für deutschsprachige Übersetzer ausgezeichnet. Hainer Kober lebt in Soltau.



Claudia de Rham ist eine der wichtigsten Physiker:innen unserer Zeit

Wo Einsteins Relativitätstheorie versagt, setzt de Rhams Forschung ein

Die atemberaubende Geschichte einer Frau, die fast Astronautin wurde und dann unser Verständnis vom Kosmos verändern sollte

Claudia de Rham

Die Schönheit des Fallens

Auf der Suche nach dem Geheimnis der Gravitation (The Beauty of Falling. A Life in Pursuit of Gravity, Princeton University Press, 2023)
Übersetzt aus dem Englischen von Hainer Kober 13,5 × 21,5 cm | Etwa 256 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag Mit 12 Abbildungen 26,00 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-351-04177-9
Deutsche Erstausgabe Erscheint am 17. April 2024



»Was für eine wunderbare Lektüre! Ein Buch, das die Schwerkraft verständlich, greifbar und unterhaltsam macht – was will man mehr!« MICHELE K. DOUGHERTY

Eine wilde Achterbahnfahrt durch die Geschichte queerer Frauen

»Herzergreifend und urkomisch und voller Liebe. Ein wahrhaft geistreicher Volltreffer queerer Geschichte – es zu lesen ist, als würde man ein Geheimnis lüften. Es ist schockierend, romantisch, wütend, und all das schreit aus den Seiten mit dem Bedürfnis, endlich gehört zu werden.« CONNIE GLYN

Queere Frauen gibt es schon immer, aber sie wurden seit, nun ja, schon immer aus der Geschichte herausgeschrieben. Historiker gibt es auch schon eine Weile, und die längste Zeit waren sie, nun ja, Männer. Daraus folgt: Männer schrieben die Geschichte auf, die sie für wichtig hielten - und das war meist ihre eigene. Wie Frauen die Geschichte prägten, wurde als unwichtig abgetan, und dass queere Frauen überhaupt existierten, wollte auch niemand zugeben. Gut, dass Kirsty Loehr es besser weiß: Sie hat die Geschichte durchforstet nach Frauen, die Frauen liebten, und die nicht »nur Freundinnen« waren. Ihr Buch lässt uns queere Frauen entdecken, die in ihrer Zeit das Patriarchat herausforderten, und bringt uns dazu, die uns vertraute Geschichtsschreibung komplett über Bord zu werfen.



Kirsty Loehr ist Schriftstellerin und Englischlehrerin. Sie hat einen Master-Abschluss in transnationalem kreativen Schreiben und liebt Fußball, Geschichte und Humor – allerdings nicht unbedingt in dieser Reihenfolge. Sie lebt in Brighton.

Janine Malz, geboren 1984, studierte Übersetzen und ist heute nach Stationen in Übersetzungsagenturen sowie im Lektorat eines großen Publikumsverlags als freiberufliche Literaturübersetzerin aus dem Englischen, Italienischen und Niederländischen tätig. Daneben unterrichtet sie im Studiengang M.A. Literarisches Übersetzen an der LMU und engagiert sich im Münchner Übersetzer-Forum e.V. und im Verein deutschsprachiger LiteraturübersetzerInnen.



Ein buntes Panorama queerer Frauen, die es zu entdecken gilt

Satirisch und urkomisch - so wurde gueere Geschichte noch nie erzählt

Kirsty Loehr hebt Queer History auf ein neues Level

Von Virginia Woolf, Marlene Dietrich und Hildegard von Bingen bis zur andalusischen Prinzessin Wallada bint al-Mustakfi und der lesbischen Jüdin Annette Eick

Eine kurze Geschichte queerer Frauen

(A Short History of Queer Women, Oneworld Publications, London, 2022) Übersetzt aus dem Englischen von Janine Malz 11.5 × 19 cm | Etwa 256 Seiten Gebunden

22.00 € (D) | 22.70 € (A) ISBN 978-3-351-04234-9 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 15. Mai 2024

»Rasant, unterhaltsam und herrlich anzüglich.« KATE LISTER

Die wichtigsten Botschaften des Bestsellers »Geflochtenes Süßgras« in einer illustrierten Neuausgabe



Mit »Geflochtenes Süßgras« eroberte Robin Wall Kimmerer die Herzen und Bestsellerlisten. Wie niemand vor ihr brachte sie darin die Fäden zum Leuchten, durch die sämtliche Lebewesen – Mensch, Tier und Pflanze – auf geheimnisvolle Weise miteinander verwoben sind. Die poetischsten Geschichten ihres Weltbestsellers sind nun in einer liebevoll illustrierten Geschenkausgabe versammelt. In ihrem wichtigsten Text »Die ehrenhafte Ernte« lehrt uns die Botanikerin den Weg der Indigenen: Demut, Dankbarkeit und Respekt gegenüber einer Natur, von der wir nicht nur nehmen sollten, sondern der wir viel zurückzugeben haben.

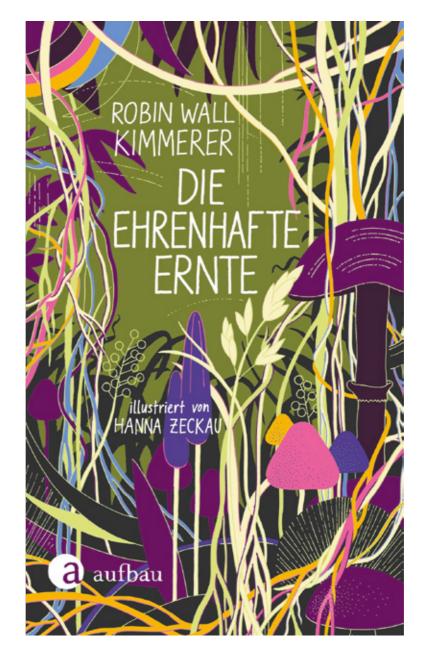




Robin Wall Kimmerer ist Mutter, Wissenschaftlerin, Professorin und Mitglied der Citizen Potawatomi Nation. Ihr Buch »Geflochtenes Süßgras« ist einer der größten internationalen Sachbuchbestseller der letzten Dekade. Sie lebt in Syracuse, New York, wo sie als Professorin für Umweltbiologie und als Gründerin und Direktorin des Center for Native Peoples and the Environment arbeitet.

Hanna Zeckau hat an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und an der École des Arts décoratifs Paris studiert. Sie arbeitet seit 2006 als Illustratorin, Buchgestalterin und Grafik-Designerin. Für ihre Illustrationen und von ihr gestaltete Bücher und Plakate ist sie mehrfach ausgezeichnet worden, z.B. von der Stiftung Buchkunst und den 100 Besten Plakaten. Sie unterrichtet als Lehrbeauftragte im Fach Illustration an verschiedenen Hochschulen.

Elsbeth Ranke, Studium der Romanistik und Angewandten Sprachwissenschaft. Übersetzungen aus dem Französischen und Englischen, u. a. E. O. Wilson, Dave Goulson, Hélène Beauvoir. André Gide-Preis 2004



»Man sieht die Welt nie wieder so wie zuvor, nachdem man sie durch Kimmerers Augen gesehen hat.« ELIZABETH GILBERT

Die komprimierte Weisheit von »Geflochtenes Süßgras« in einer von der preisgekrönten Illustratorin Hanna Zeckau gestalteten Geschenkbuchausgabe

Mit einem Vorwort von Mithu Sanyal

Robin Wall Kimmerer Die ehrenhafte Ernte

Mit Illustrationen von Hanna Zeckau Übersetzt aus dem Amerikanischen von Elsbeth

11,5 × 19 cm | Etwa 144 Seiten Gebunden

20,00 € (D) | 20,60 € (A) ISBN 978-3-351-04235-6

Erscheint am 14. März 2024

Mit 21 Abbildungen

»Bücher über Umweltschutz lassen mich in der Regel ohnmächtig zurück. Kimmerer dagegen gibt nicht nur Hoffnung, sondern auch konkrete Beispiele wie das Konzept der >ehrenhaften Ernte«. Und sie zeigt, wie intim wir mit der gesamten lebendigen Welt verbunden sind.« MITHU SANYAL

Spiegel-Bestseller



Väter dürfen gehen, aber was ist mit Müttern?

»Das Buch, von dem Sie nicht wussten, dass Sie es unbedingt brauchen. Ich habe es verschlungen.« JIA TOLENTINO Was für eine Mutter verlässt ihr Kind? Dieser Frage geht Begoña Gómez Urzaiz in ihrem Buch nach und bringt dabei ihre eigenen Gefühle und Erfahrungen als Mutter ein. Mit großer Ehrlichkeit ergründet sie die widersprüchlichen Emotionen, die uns an Kinder binden. Anhand der Lebensgeschichten von Frauen wie Maria Montessori, Joni Mitchell, Doris Lessing, Ingrid Bergman, aber auch Figuren der Popkultur bei Elena Ferrante oder den Filmrollen von Meryl Streep, fragt sie, was es bedeutet, Frau und Mutter zu sein und dabei eigene Wege zu gehen. Sie fragt, warum die Entscheidung, die eigenen Kinder zu verlassen, als ultimativer Tabubruch gesehen wird, und was das über unsere Erwartungen an Mütter erzählt. Ein Buch, das das Narrativ der »schlechten Mutter« auseinandernimmt und einen erhellenden, frischen Blick auf Mutterschaft heute wirft.



Begoña Gómez Urzaiz, geboren 1980, arbeitet als Journalistin und Autorin. Sie hat eine Kolumne in La Vanguardia und schreibt für El País, Vogue und Vanity Fair. Sie unterrichtet journalistisches Schreiben an der Universität von Barcelona. »Mütter, die gehen« ist ihr erstes Buch und wurde in Spanien zum Überraschungserfolg, das nun in zehn Sprachen erscheint. Sie lebt mit ihrer Familie in Barcelona.

Christiane Quandt übersetzt aus dem Spanischen und Portugiesischen. Zuletzt erschien in ihrer Übersetzung der gefeierte Debütroman »So forsch, so furchtlos« von Andrea Abreu. Sie lebt in Berlin.



Der Überraschungserfolg aus Spanien

Erscheint in zehn Sprachen

Mit den wahren Lebensgeschichten von Frauen wie Maria Montessori, Joni Mitchell, Ingrid Bergman und vielen weiteren

Für Leser:innen von Mareice Kaiser, »Das Unwohlsein der modernen Mutter«, und Annika Rösler, »Mythos Mutterinstinkt«

Begoña Gómez Urzaiz

Mütter, die gehen

(Las Abandonadoras, Ediciones Destino, Barcelona 2022)

Übersetzt aus dem Spanischen von Christiane Quandt

12,5 × 21,5 cm | Etwa 320 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 24,00 € (D) | 24,70 € (A)

ISBN 978-3-351-04219-6 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 14. März 2024

VA/C 1110



»Begoña Gómez Urzaiz zeigt uns das, was jenseits unserer schnellen Urteilslust über Mütter, die gehen, liegt. Nämlich das Leben. In all seiner Fülle und Verschiedenheit, mit allem Wunder und allem Schmerz. Ich bin dankbar, dass es dieses Buch gibt.« MARIA-CHRISTINA PIWOWARSKI

»Unendlich lesenswert.«

THE GUARDIAN

»Ein fulminantes, beunruhigendes Buch, großartig geschrieben und tiefgründig.« PATRICK RADDEN KEEFE

»Knights Buch ist gestochen scharf.«

THE NEW YORK TIMES

Im März des Jahres 1967 sagt der Telefonist Alan Hencher einen Flugzeugabsturz im Mittelmeerraum mit 123 oder 124 Toten voraus. Genau 30 Tage später wird eine Bristol Britannia am Flughafen Nikosia, Zypern, in den Boden geflogen. 124 Menschen sterben sofort. Diese wahr gewordene Prophezeiung ist der erste von vielen »Erfolgen« des »Büros für Vorahnungen«, das in den 1960er Jahren unter der Leitung eines Psychiaters Vorahnungen, Prophezeiungen, Träume und Visionen zahlreicher Menschen sammelt, um sie wissenschaftlich nutzbar zu machen. Denn Alan Hencher ist nicht der einzige beunruhigend Begabte unter den Informanten des Büros ... Sam Knights Buch bewegt sich zwischen Schicksal und Zufall, lotet die Grenzen der Wissenschaft und unseres Verstandes aus - und konfrontiert uns mit unserer ureigenen Angst vor dem Paranormalen.



Sam Knight wuchs in London auf und arbeitete nach seinem Studium für die Times, die er 2007 verließ. Danach erschienen seine journalistischen Arbeiten in Harper's, der Financial Times, der New York Times und dem Guardian. Heute ist er Mitarbeiter des New Yorker. Für seine journalistische Arbeit stand er auf der Shortlist für den Orwell Prize 2018.

Regina M. Schneider ist Amerikanistin und Literaturübersetzerin aus dem Englischen (darunter Werke von Anita Desai und Slavoj Žižek und Biografien u. a. von Michael Moore, Rose McGowan und dem Dalai Lama). Für ihre Arbeit erhielt sie mehrere Stipendien und Auszeichnungen. Daneben ist sie Dozentin für deutsche Sprache.



Über ein erstaunliches paranormales Experiment – der Bestseller aus Großbritannien

Ein glänzendes Beispiel für kuriose Wissenschaftsgeschichte

»Ich habe dieses faszinierende Buch geliebt.« EMMA CLINE

»Wunderschön geschrieben, menschlich und allumfassend.« HILARY MANTEL

Sam Knight

Das Büro für Vorahnungen

Die Geschichte eines außergewöhnlichen Experiments

(The Premonitions Bureau. A True Account of Death Foretold, Faber & Faber, London, 2022) Übersetzt aus dem Englischen von Regina M.

Schneider 12,5 × 21,5 cm | Etwa 288 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag

Mit Abbildungen 26,00 € (D) | 26,80 € (A)

ISBN 978-3-351-04196-0 Deutsche Erstausgabe

Erscheint am 17. April 2024

WG 1973







DIN-A1-Plakat Bestellnr. 641/89388





- Novitäten



- Werbemittel für Ihr POS
 - Vorankündigungen
- Exklusiver Content nur für den Handel





DIN-A1-Plakat Bestellnr. 641/89442



BACKLIST

DIN-A1-Wendeplakat

Bestellnr. 641/89387





Leseprobe

1 VE = 10 Stück

Bestellnr. 641/89439



Leseprobe

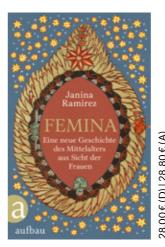
1 VE = 10 Stück

Bestellnr. 641/89389



















Aufbau Verlage GmbH & Co. KG

Prinzenstraße 85, 10969 Berlin Tel. 030-28 39 4-0, Fax 030-28 39 4-100 info@aufbau-verlage.de, www.aufbau-verlage.de

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN / ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

Programmleitung Literatur / Sachbuch

Dr. Constanze Neumann

Programmleitung Populäre Belletristik / Taschenbuch

Reinhard Rohn

Herausgeber:innen Die Andere Bibliothek Julia Franck und Rainer Wieland

Julia Franck und Rainer Wielan info@die-andere-bibliothek.de

MARKETING

Leitung Silvia Uftring

Tel. 030-28 39 4-228 s.uftring@aufbau-verlage.de

Label-Managerin atb, more und Rütten & Loening

Andrea Lödermann Tel. 030-28 39 4-226 a.loedermann@aufbau-verlage.de Label-Managerin

Aufbau, Blumenbar, Die Andere Bibliothek und Ch. Links Verlag

Laura Ruppert Tel. 030-28 39 4-222 l.ruppert@aufbau-verlage.de

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Leitung

Silke Ohlenforst Tel. 030-28 39 4-231 s.ohlenforst@aufbau-verlage.de Sara Trapp | Tel. 030-28 39 4-238 s.trapp@aufbau-verlage.de

Tanja Schmidt | Tel. 030-28 39 4-255 t.schmidt@aufbau-verlage.de

VERANSTALTUNGEN

Andrea Doberenz | Tel. 030-28 39 4-233 a.doberenz@aufbau-verlage.de

Astrid Schmidt | Tel. 030-28 39 4-288 a.schmidt@aufbau-verlage.de

RECHTE UND LIZENZEN

Inka Ihmels (Ausland) i.ihmels@aufbau-verlage.de

Martin Lorentz (Leitung; Inland) m.lorentz@aufbau-verlage.de

Kirstin Ritter (Kleinlizenzen) k.ritter@aufbau-verlage.de

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland

VVA - Arvato Media GmbH Betreuung Aufbau Verlage Reinhard-Mohn-Straße 100 33333 Gütersloh Fax 05241-80 66 959 vva-d6f3.bestellungen@vva-arvato.de Bestellhotline: 05241-80 88 077 Für Postleitzahlengebiete 0, 1, 2: Cindy-Jean Niehaus, Tel. 05241-80 46 908 Für Postleitzahlengebiete 3, 4, 5: Christel Linnemann, Tel. 05241-80 40 395 Für Postleitzahlengebiete 6, 7, 8, 9:

Andrea Kerwer, Tel. 05241-80 38 77 **Für Thalia:** Daniela Wittenborg, Tel. 05241-8089 152

Österreich

MOHR MORAWA

Buchvertrieb GmbH Sulzengasse 2, 1230 Wien Tel.: +43 (1) 680-14-0 bestellung@mohrmorawa.at www.mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG Industriestrasse Ost 10 4614 Hägendorf Tel. +41 (0)62 209 26 26 Fax +41 (0)62 209 26 27 kundendienst@buchzentrum.ch

VERTRIEB

Tel. 030-63 96 62-620 Fax 030-63 96 62-699 bestellungen@aufbau-verlage.de www.aufbau-verlage.de/handel

Vertriebsleitung

Andreas Krauß Tel. 030-63 96 62-622 a.krauss@aufbau-verlage.de Sales Manager Sortiment Thomas Kohle

Tel. 030-63 96 62-666 t.kohle@aufbau-verlage.de

Key Account

Vincent Lampert Tel. 030-63 96 62-625 v.lampert@aufbau-verlage.de Kundenservice Handel Tel. 030-63 96 62-641 vertrieb@aufbau-verlage.de

Abonnieren Sie unseren Handels-Newsletter auf unserer Serviceseite: www.aufbau-verlage.de/ newsletter-handel

Dort finden Sie auch unsere Bestelllisten.



Unsere Novitaten finden Sie vor Erscheinen auf netgalley.de als digitales Leseexemplar.

VERTRETERINNEN/VERTRETER

Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen

Petra Lange Berliner Verlagsvertretungen Liselotte-Herrmann-Str. 2 10407 Berlin Tel. 030-421 22 45 Fax 030-421 22 46 berliner-verlagsvertretungen@ t-online.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern Anna Maria Heller Für den Ch. Links Verlag:

Carina Opitz
Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Str. 2
10407 Berlin
Tel. 030-421 22 45
Fax 030-421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@
t-online de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, NEU Thüringen



Nordrhein-Westfalen, Luxemburg, Rheinland-Pfalz, Saarland

Michael Schikowski Eckernförder Str. 16 51065 Köln Tel. 0221-60 87 03 8 Fax 0221-69 50 60 74 schikowski@immerschoensachlich.de Instagram: @mülheimerliteraturclub



Bitte wenden Sie sich an Thomas Kohle, Sales Manager Sortiment Tel. 030-63 96 62-666 t.kohle@aufbau-verlage.de

Bayern, Baden-Württemberg

Laura Ertl Sales Managerin Region Süd c/o Aufbau Verlage GmbH & Co. KG Prinzenstr. 85 | 10969 Berlin Tel. 0173-3523084 I.ertl@aufbau-verlage.de

Österreich und Südtirol

Verlagsagentur E. Neuhold OG Erich Neuhold & Wilhelm Platzer An der Kanzel 52 | 8046 Graz Tel. +43 (0)664-91 653 92 Fax +43 (0)810-9554/464 88 6 buero@va-neuhold.at www.verlagsagentur-neuhold.at

Schweiz NE

Schweiz Mara Frei Scheidegger & Co. AG Verlagsvertretungen Obere Bahnhofstrasse 10A CH-8910 Affoltern am Albis Tel. +41(0)44 762 42 48 Mobil +41(0)76 380 47 02 r.krebs@scheidegger-buecher.ch

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand: November 2023

Gesamtgestaltung: zero-media.net, München

Litho: zero-media.net, München Druck: Königsdruck, Berlin Titelmotiv: © Cornelius Annor, mit freundlicher Genehmigung des Künstlers, der Gallery 1957 und des Fotografen Nii Odzenma.

Die angegebenen Buchpreise sind die in Deutschland geltenden Europreise. Für Österreich gelten die vom Importeur gebundenen Preise. Bestell-Nr.: 641/89441

Sie halten eine nachhaltig produzierte Vorschau in Ihren Händen. Sie wurde im LED-Druckverfahren gedruckt und ist somit komplett deink- und recycelbar. Die eingesetzten Druckfarben sind migrationsarm, frei von Lösemitteln, Mineral- und Pflanzenölen, Quecksilber, toxischen Stoffen. Diese Vorschau ist frei von Geruchsbildung durch chemische Ausdünstungen. Die für diese Vorschau eingesetzte LED-Trocknung benötigt im Vergleich zu anderen Trocknertechnologien einen sehr geringen Energieverbrauch und ist somit energiearm.



Aufbau unterstützt die Woche unabhängiger Buchhandlungen.

